

Information zur Testung von SCHÜLER/INNEN

FAQs zur Durchführung eines Antigen-Schnelltests zur Eigenanwendung

Der Abstrich erfolgt dabei unkompliziert und schmerzfrei im vorderen Nasenbereich.

Was ist das Ziel der Tests?

Antigen-Schnell-/Selbsttests bieten die Möglichkeit, symptomfreie aber infektiöse Personen zu finden und so Infektionsketten frühzeitig zu durchbrechen. Die Inkubationszeit (Zeit bis zum Auftreten von Krankheitssymptomen) bei einer Infektion mit dem Coronavirus beträgt 1 bis 14 Tage, meistens jedoch 3 bis 7 Tage und gerade in dieser Phase kann eine Ansteckung erfolgen.

Wer kann sich mit einem Schnelltest testen?

Schüler*innen (soweit eine Einwilligungserklärung vorliegt) sowie Lehr-/Betreuungspersonal.

Wann wird getestet?

Den Zeitpunkt sowie die Organisation der Testung legt die Schulleitung fest.

Wo / wie wird in der Schule getestet?

Die Tests werden möglichst in den Klassenräumen durchgeführt.

Was ist bei der Testdurchführung zu beachten?

- Die Schüler*innen sollten sich vor Beginn der Testung die Hände waschen.
- Beim Test ist zwingend ein Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.
- Die Schüler*innen bereiten ihren Test wie in der Anleitung beschrieben vor und nehmen nur zum Einführen des Teststäbchens in die Nase ihren Mund-Nase-Schutz ab, danach wird dieser wieder angelegt. Bei den Tests ist von einer geringen Aerosolbildung auszugehen.
- Die Aufsichtsperson trägt eine FFP2-Maske.
- Die Fenster sollten während und nach der Testung zum Lüften komplett geöffnet werden. Nachdem das Testergebnis vorliegt, werden alle Materialien in dem mitgelieferten Entsorgungsbeutel (verschlossen) über den Restmüll entsorgt.
- Abschließend Handdesinfektion und Desinfektion der Kontaktflächen (z.B. Tische).

Was ist, wenn der Tupfer aus dem Testkit mit den Fingern berührt wird oder mit Oberflächen in Berührung kommt?

Kommt der Tupfer vor oder nach Entnahme des Abstriches mit der Haut oder anderen Oberflächen in Berührung, ist der Test verfälscht und muss neu durchgeführt werden.

Wie ist der Tagesablauf nach dem Test - negativ oder positiv?

Fällt der Test negativ aus:

Fällt der Schnelltest negativ aus, beginnt der reguläre Tagesablauf. Bitte beachten Sie, dass es sich bei den Schnelltests lediglich um einen weiteren Baustein im Hygienekonzept handelt. Die Tests geben lediglich über die Infektiosität zum Zeitpunkt der Testung Auskunft.

-> **Daher müssen alle A-H-L-Regeln unverändert eingehalten werden.**

Fällt der Test positiv aus:

- Ein positives Ergebnis dieses Selbst-/Schnelltests ist nicht meldepflichtig. Das Gesundheitsamt empfiehlt jedoch bei einem positiven Ergebnis sich bis zur Abklärung durch einen PCR-Test vorsichtshalber zu Hause in Isolierung zu begeben. Aufgrund eines positiven Testbefundes einer Schülerin, eines Schülers aus einem freiwilligen Selbst-Schnelltest besteht noch keine Absonderungspflicht für deren/dessen Haushaltsangehörigen und/oder Mitschüler*innen.
- Erziehungsberechtigte sollten ihre Kinder abholen. Von der Nutzung öffentlicher Verkehrsmitteln ist abzusehen.
- Die restlichen Schüler*innen verbleiben in der Schule und nehmen ihren Schulbetrieb auf.
- Der positive Schnelltest ist ein Hinweis auf eine Infektion, dieser muss **zwingend** durch einen **PCR-Test** bestätigt werden, welcher gleichzeitig auf die Virusvariante untersucht. Dazu wenden sich die Eltern an ihren Hausarzt oder eine der Corona-Schwerpunktpraxen (siehe Liste).
- ➔ Wenn die Testung zuhause durchgeführt wird, informieren Sie bitte unverzüglich die Schulleitung.
- Sobald ein bestätigter positiver PCR-Test vorliegt entscheidet das Gesundheitsamt individuell wie das weitere Vorgehen für die Mitschüler*innen und Lehrkräfte aussieht, abhängig von der räumlichen, Lüftungs- und Schutzmaskensituation.
- Sollte der anschließende PCR-Test negativ ausfallen, enden Isolation und Quarantäne.

Grundsätzlich haben die Schulen / Erziehungsberechtigte die Möglichkeit, telefonisch bzw. außerhalb der Öffnungszeiten mit dem Gesundheitsamt Kontakt aufzunehmen.

Gesundheitsamt (Corona-Hotline)	Montag bis Freitag: 8:00 bis 16:00 Uhr	07361 503-1900 corona@ostalbkreis.de
------------------------------------	---	--

Weitere Informationen / aktuelles zum Corona-Virus finden sie hier:

https://www.ostalbkreis.de/sixcms/detail.php?_top-nav=36&_sub1=31788&_sub2=32062&_sub3=292448&id=292450